Antrag auf Zulassung zur Zweiten juristischen Staatsprüfung in Baden-Württemberg

NOTENVERBESSERUNG

I. Ich beantrage die Zulassung zur Zweiten juristischen Staatsprüfung

Frühjahr 2027 (schriftliche Prüfung im Dezember 2026, mündliche Prüfung ab April 2027)

Meine Stammdienststelle war das Landgericht _____

Ich wähle für die schriftl. Prüfung folgendes Prüfungsformat und folgenden Prüfungsort:

☐ elektronisch

verbindliche Reihenfolge der gewünschten Prüfungsorte:

1. 2.

3. 4.

(bei vom zugewiesenen E-Prüfungsort abweichenden E-Prüfungsort liegt **Begründung bei**)

oder

☐ handschriftlich ☐ Prüfungsort der Stammdienststelle ☐ abw. Prüfungsort _____

(Begründung liegt bei)

Hinsichtlich des für Ihre Stammdienststelle vorgesehenen Prüfungsorts verweisen wir auf die Terminübersicht auf unserer Homepage unter der Rubrik "Zweite juristische Staatsprüfung".

II. Nachname: _____ Akad. Titel: _____

Geburtsname: (falls abweichend) _____

Vorname: _____

Geburtsdatum: _____ Geburtsort: _____

Geschlecht: m ☐ w ☐ d ☐

Straße: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Telefon/Handy: _____

E-Mail: _____

III. Zweite juristische Staatsprüfung: ___.___.____ (Datum) LJPA Stuttgart (Prüfungsamt) ____ , ____ Punkte (Punktzahl/Note)

Einstellungstermin beim Oberlandesgericht: 20____

IV. Mir ist bekannt, dass ich bereits mit meinem ersten Antrag auf Zulassung zur Zweiten juristischen Staatsprüfung in Baden-Württemberg unwiderruflich meinen Schwerpunktbereich und meinen Aktenvortrag gewählt habe.

V. Ich erkläre, dass

1. gegen mich wegen eines Verbrechens oder Vergehens ein gerichtliches Strafverfahren oder ein staatsanwaltschaftliches Ermittlungsverfahren nicht anhängig ist und dass gegen mich eine Disziplinarstrafe nicht verhängt wurde;
2. mir die Teilnahme an einer Zweiten juristischen Staatsprüfung nicht versagt worden ist.

VI. Dem Zulassungsantrag ist angeschlossen:
ein **Lebenslauf mit Lichtbild neuen Datums in Passbildgröße. Bitte das Lichtbild am Lebenslauf durch Kleben oder Tackern anbringen.**
und
Nachweis über die Entrichtung der Prüfungsgebühr;
eventuelle Erstattungen sollen auf nachfolgende Bankverbindung erfolgen.

IBAN:_____BIC:_____

Hinweis: Die Notenverbesserungsgebühr von 770 € ist unter dem **Verwendungszweck 9820030000026 JuM BW, Ihrem Namen und dem Zusatz „II. Pr. Prüfungsgebühr“** wie folgt auf das Konto der Landesoberkasse Baden-Württemberg bei der Baden-Württembergischen Bank zu überweisen:

Begünstigte:	Landesoberkasse Baden-Württemberg
IBAN:	DE66 6005 0101 7871 5315 05
BIC:	SOLADEST600

VII. Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit meiner Angaben.
Informationen zum Schutz personenbezogener Daten bei deren Verarbeitung durch das Landesjustizprüfungsamt finden sich im Internet unter https://jum.baden-wuerttemberg.de/de/justiz/justizpruefungsamt/juristenausbildung-und-pruefungen/datenschutz.
Auf Wunsch werden diese Informationen in Papierform versandt.

Ich bin damit einverstanden, dass das Landesjustizprüfungsamt das schriftliche Ergebnis sowie das Gesamtergebnis meiner Zweiten juristischen Staatsprüfung der Personalabteilung des Justizministeriums und der bzw. dem für mich zuständigen Ausbildungsleiterin bzw. Ausbildungsleiter zum Zwecke der Personalgewinnung bzw. zum Zwecke der Evaluierung des Vorbereitungsdienstes weitergibt. Ich kann diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft gegenüber dem Landesjustizprüfungsamt widerrufen.

Einverstanden: ☐ **Ja** ☐ **Nein**

_____ _____

(Ort, Datum) (eigenhändige Unterschrift)

An das
Ministerium der Justiz und für Migration
Baden-Württemberg
-Landesjustizprüfungsamt-
Postfach 10 34 61
70029 Stuttgart